Im Museum der Stadt Brandenburg an der Havel ist ab 01.09.2025 eine Stelle für ein

Wissenschaftliches Volontariat

- in Vollzeitbeschäftigung mit einer Vergütung in Höhe von 50 v. H. nach Entgeltgruppe 13 TVöD -

befristet für zwei Jahre zu besetzen.

Ziel des Volontariates ist es, die während des Studiums erworbenen Kenntnisse in der Praxis anzuwenden und zugleich Kenntnisse für die Tätigkeit an einem Museum zu erwerben.

Dem Volontär / der Volontärin (m/w/d) obliegen in diesem Zusammenhang unter Anleitung u. a. folgende Aufgaben:

- aktive Mitwirkung an den vielfältigen Tätigkeiten und Arbeitsprozessen des Stadtmuseums (Sammeln, Bewahren, Forschen, Ausstellen und Vermitteln, Kommunikation, Museumsmanagement, Verwaltung) hierzu zählen:
- Mitwirkung an partizipativen Projekten und an der digitalen Ausrichtung des Museums
- Mitarbeit bei der Betreuung der Sammlungen und bei der Vorbereitung des Depotumzugs
- Mitarbeit bei Konzeption von Ausstellungen, Literatur-, Bild- und Objektrecherchen
- Verfassen von Ausstellungs- und Katalogtexten
- Mitarbeit bei der Ausstellungsorganisation mit Ausstellungsplanung
- Mitarbeit bei Ausschreibungen, Leihverkehr, Bildredaktion und Projektsteuerung
- Mitarbeit zur Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Stadtmuseums, insbesondere social media
- Unterstützung im Bereich Museumspädagogik und Vermittlung

Unser Angebot

- Vielseitigkeit, Verantwortung und Gestaltungsspielraum innerhalb Ihres Aufgabenbereiches
- Eine umfassende Einarbeitung in die Tätigkeitsfelder wissenschaftlicher Museumsarbeit
- Eine monatliche Vergütung in Höhe von 50 v. H. der Entgeltgruppe 13 TVöD
- Weitere Leistungen in Anlehnung an den TVöD
- eine zentrale Ansprechperson
- Unterstützung bei der Teilnahme an internen und externen Fortbildungen und sowie dem Erwerb von weiteren Qualifikationen

Folgende Qualifikationen und Nachweise werden von Ihnen erwartet:

Für das ausgeschriebene Volontariat wird ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder Magister) in folgendem Bereich vorausgesetzt:

- Geschichte, Europäische Kunstgeschichte, Archäologie, Vor- und Frühgeschichte, Europäische Ethnologie oder Museologie

Darüber hinaus weisen Sie den Besitz der Fahrerlaubnis der Klasse B nach.

Die Anforderungsvoraussetzungen hinsichtlich der Qualifikation und der Ausbildung müssen spätestens mit Ablauf der Bewerbungsfrist vorliegen.

Zudem verfügen Sie über Kenntnisse der Stadtgeschichte Brandenburgs an der Havel bis in die jüngste Zeit und der Landesgeschichte. Wir freuen uns, wenn Sie bereits erste praktische Erfahrungen mit Ausstellungen in Museen sowie praktische Erfahrungen im Verfassen allgemeinverständlicher Texte haben. Unerlässlich für die Aufgabenerfüllung sind eine hohe Kommunikations- und Sprachkompetenz, gute organisatorische Fähigkeiten, ein sicherer Umgang mit der gängigen Büro-Software, ein hohes Maß an Verantwortungsbereitschaft und Teamfähigkeit, die Fähigkeit zum strukturierten und zielorientierten Arbeiten, ein sicheres Auftreten sowie die Identifikation mit dem Arbeitsfeld und die Bereitschaft zu gelegentlichen Wochenendeinsätzen für Museumsveranstaltungen. Zudem erwarten wir die Bereitschaft zum Führen von Dienstfahrzeugen.

Weitere Informationen

Das Volontariat orientiert sich an den Empfehlungen des Leitfaden für ein wissenschaftliches Volontariat des Deutschen Museumsbundes.

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung mit den entsprechenden Nachweisen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien von beruflichen Abschlusszeugnissen, Referenzen, Beurteilungen und Zeugnissen einschließlich Fahrerlaubnis).

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 17.06.2025 unter der Kennziffer EA 57/2025 an die Stadt Brandenburg an der Havel, Der Oberbürgermeister, Haupt- und Personalamt, Sachgebiet Personal, Klosterstraße 14, 14770 Brandenburg an der Havel. Online-Bewerbungen richten Sie bitte an www.stadt-brandenburg.de/bewerbungsformular

Rückfragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung werden unter der Rufnummer 03381/58 1109 beantwortet. Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren anfallende Kosten (z. B. Reisekosten, Kosten für eventuelle Nachweise) nicht erstattet werden.

Die kreisfreie Stadt Brandenburg an der Havel engagiert sich aktiv für die Chancengleichheit. Daher werden alle Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, kultureller Herkunft, Behinderung, Religion und Lebensweise begrüßt.

Anerkannte Schwerbehinderte oder diesen gleichgestellten behinderten Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Bitte weisen Sie auf eine Schwerbehinderung ggf. bereits in der Bewerbung hin.

Nähere Informationen zur Stadt Brandenburg an der Havel können der Internetseite der Stadt Brandenburg an der Havel entnommen werden.

Gemäß Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) wird auf die allgemeine Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Brandenburg an der Havel gemäß Artikel 12 bis 22 und 34 DSGVO sowie auf die ergänzende Information zur Verarbeitungstätigkeit von personenbezogenen Bewerber- und Beschäftigtendaten, welche unter www.stadt-brandenburg.de/karriere/datenschutz abrufbar sind, verwiesen.

Bewerberinnen und Bewerber, die Ihre Unterlagen postalisch bei der Stadtverwaltung einreichen möchten, werden gebeten, die auf der o.g. Internetseite verfügbare Einwilligungserklärung der Bewerbung beizufügen.